**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 21 (1895)

**Heft:** 44

Artikel: Zweierlei Gänse

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-432681

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zürichs samariterlicher Korbwagen. O Ulfohol! wenn Menschen voll, so beugst du ihre Glieder Und fonnen sie nicht gehen mehr, so legest du sie nieder. Dann sieht man fie im Mondenschein wie Kindlein in der Wiegen Sanft schlummernd auf dem Trottoir im goldnen Traumen liegen. Drum Dank dem edlen Stragenforb und dem humanen Befen! Wer suferüberfelig ift, wird driftlich aufgelefen. Papierforb und der Strafenforb, ein jeder fei gepriefen! In jenen kommt, was keinen Geist, was zu viel hat in diesen. Du übft, o hermandad, die Pflicht und Samaritertugend, Wenn fich das Politechnikum vergaß in feiner Jugend, Wenn ichnode das Philifterthum, wie einstmals die Leviten, Un dem, der unter Ranber fiel, herglos vorüberfdritten: hebst den Bedauernswerthen du voll Liebe aus der Gosse Und gärtlich übernimmt ihn die — Humanitätsfarosse. Wer an der Stragenecke fitt und harrt, bis Baufer fommen, O lad' ihn auf den Korb, er hat im Sauser heut' geschwommen. Er fant wie Bechsli's Waage heur auf 90 Grad hinunter, Mach der Gardinenpredigt ift er morgen wieder munter. Bur Sauserzeit wird manche frau zur giftigen Carantel Drum deckt den armen Sünder zu mit eurem Liebesmantel!

#### Kläffer.

Der Pintider fläfft mit toller Wuth Den großen Bernhardiner an. Der trottelt fich mit faltem Blut Und fehrt fich weiter nicht daran. Da bellt der Pintscher mit Behagen: "Den hab' ich in die flucht geschlagen!"

Es gibt nur eine frauenfrage: das ift der Mann.

#### Zweierlei Bänse.

Die Matur hat angeordnet, daß die Ganfe federn tragen, Wenn fie mit den federn schreiben, dann dreht man ihnen um den - Kragen.

Der herr Pfarrer beim franken Bauern.

"Mir wird's mit jeder Stunde flarer: Es geht dem Kirchhof gu, herr Pfarrer!" Bauer:

Pfarrer : "Dor dem, was kommen muß, gibts keine flucht!.

Der BERR hat ichwer, recht ichwer Euch heimgefucht."

"Uch ja, herr Pfarrer, und ich fag's Euch offen: 3ch wollt', er hätte mich nicht angetroffen."

は、日本は、日本日日

#### Die Blücklichen.

"Was find denn das für Leute an dem Tische dort drüben?" "Das ift eine gange Befellichaft von Strohwittwern, Du fiehft ja herrenlos fie aussehen.

#### Briefkasten der Redaktion.

Z. E. i. G. Boren Sie ein Geschichtchen und ergabten Sie es in feinem Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Flanelle bis zu den elegantesten Jaquardflanellen menten wollener und baumwollener Ge bis zul den eigentreisten jaquardnamenen in nunderren Sortimenten wollener und boaumwollener Gewebe zu Kleiderre,
Blousen, Hemden, Unterkleidern etc. Damenkleiderstoffe,
schwarz u. farbige, von 65 Cts. an. Herrenkleiderstoffe von Fr. 1. 90 an bis zu den feinsten Cheviots, Loden, Kammper Meter garne, Tuche, Crepons etc. zu billigsten Preisen.
Muster und Modebilder bereitwilligst franco.
OFTUNCEER & Co.

sowie Molletons, Oxfords, Piqués

Zürich

Zürich

OETTINGER & Co.



Bauer :

# Neu! Für Wirthe. Neu! Würfelbank , Monaco

Automat. Würfelspiel, originell, unterhaltend u. höchst gewinnbringend. Man verlange gefl. Gratisprospekte bei G. Bölsterli,

Spez.-Geschäft für mech. Musikwerke und pat. Neuheiten, in Rapperswyl (Kt. St. Gallen). 618



# Ausgezeichnete Rahm-Käschen Beste Portionen-Käschen

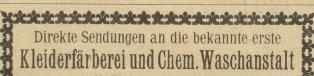
in Kisten von zirka 30 und 60 Stück

Prima Saanen-Käse

ausgezeichnet zu Suppen, Maccaroni, Risotto etc.

am Stück und geraspelt in Paketen à 55 und 100 Cts empfiehlt

Dr. N. Gerber's Molkerei, Zürich-Aussersihl.



von H. Hintermeister in Zürich

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektuirt und in solider Gratis-Schachtelpackung retournirt.

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen. 

